

## Vereinsangelegenheiten.

Die Manuskripte für Heft III liegen schon fast vollständig vor, darunter Arbeiten über *Lepidoptera*, *Mutillidae*, *Orthoptera* etc. Die *Coleoptera* kommen trotzdem nicht zu kurz; im Gegenteil, es freut mich, schon jetzt offiziell die Erklärung abgeben zu können, daß wir auch in diesem Jahre im selben Umfang wie früher über dieselben veröffentlichen werden. Dies ist natürlich nur dadurch möglich, daß wir die Gesamtmasse unserer Publikationen auf 600–700 S. erhöhen. In demselben Sinne soll später fortgefahren werden, ohne daß deshalb an eine Erhöhung des Jahresbeitrages gedacht wird. Wir stehen in dieser Hinsicht sogar auf dem Standpunkte, daß das Festhalten an dem jetzigen Beitrage von 10 Mark für uns eine Kardinalfrage bleiben muß.

Vor kurzem haben sich zwei unserer Berliner Mitglieder, die Herren K. Schubert und A. Schmidt, an das Veröffentlichen eigener Arbeiten herangewagt; es freut mich, wiederum einen erheblichen Fortschritt im gleichen Sinne konstatieren zu können, indem zwei weitere Herren, P. Pape und H. Müller, im vorliegenden Hefte ihre Erstlingswerke bringen. Wenn es auch für die Wissenschaft gleich ist, wer publiziert, so ist es doch für das innere Gedeihen eines Vereins von größter Wichtigkeit, daß sich möglichst viele Mitglieder am Sitze der Redaktion aktiv an den Publikationen beteiligen: Jeder, der selbst mit redaktionellen Fragen zu tun gehabt hat, weiß, wie schwierig sich die letzteren gestalten können, wenn man nur auf einige wenige am Orte ansässige Mitarbeiter angewiesen ist. Ein schnelles Aufeinanderfolgen der Hefte gestattet nicht immer langwierige Korrespondenzen, und Vorräte von Manuskripten bei uns aufzuspeichern, wäre gegen das Interesse unserer verehrten Mitarbeiter. Herr Schenkling und der Unterzeichnete stehen in dieser Hinsicht sogar auf dem Standpunkte, daß unseren auswärtigen Mitarbeitern in dieser Hinsicht ein Vorrecht eingeräumt werden müsse und eigene Arbeiten nötigenfalls zurückzusetzen seien — was wir auch schon zweimal bei schon für den Druck bestimmten Arbeiten getan haben. Die hiesigen Mitglieder haben an sich schon so manchen Vorzug für sich; die Auswärtigen sollen dafür, so gut es geht, in anderer Weise entschädigt werden.

Für das vorliegende Heft ist der 1. II. als Redaktionsschluss festgesetzt worden.

Walter Horn.

---